

Auch das Publikum hat mitgesungen

Freising – „Macht hoch die Tür“ oder auch „Vom Himmel hoch“ – zwei bekannte Weihnachtslieder, die alle mitsingen können. Und beim Weihnachtskonzert von Schülern und Lehrern der Städtischen Musikschule am Sonntag in der Heiliggeistkirche sangen auch alle Zuhörer mit. Zu diesem Zeitpunkt hatten die Besucher schon eine besinnliche Stunde zum Advent hinter sich, bei der die Klassik das vorweihnachtliche Geschehen bestimmte.

Eine festliche Sonata von Speer, dargeboten vom Posantrio Jakob Grimm, Valen-

tin Günther und Odilo Zapf eröffnete stilecht das Weihnachtskonzert in schöner Atmosphäre. All die jungen Künstler und erfahrenen Lehrer aufzuzählen, die den Zuhörern diese wunderbare Stunde schenkten, würde jeden Rahmen sprengen. Außergewöhnlich war dabei sicherlich der Auftritt von Altistin Myriam Reisch mit der Arie „Sei stille dem Herrn“ aus dem „Elias“-Oratorium Mendelssohn-Bartholdys.

Zwischen Stücken mit Bläsern und Streichern, die im ausgewogenen Wechsel das Konzert prägten, sorgte auch

Ludwig Seidl (Bass) mit „Ermutre dich, mein schwacher Geist“ und „Ich freue mich in dir“ aus Bachs Gesängen zu Schmellis Musikalischem Gesang-Buch für einen Höhepunkt. Dasselbe Prädikat konnte Sopranistin Carolin Wander für sich beanspruchen, die das berühmte „Amazing Grace“ intonierte.

Doch nicht nur Werke der Klassik von Bach über Händel bis Mozart standen auf dem Programm, bei der Städtischen Musikschule wird auch Volksmusik groß geschrieben: Ein Stubnmusik-Trio bot Ettaler Menuette aus der Sachranger Notensammlung, Anna Ossiander an der Harfe versetzte das Publikum mit „Es wird scho glei dumpa“ und dem Wiegenlied der Fischbachauerinnen endgültig in weihnachtliche Stimmung.

Bei aller Besinnlichkeit hatte man nicht vergessen, dass Weihnachten auch ein Fest der Freude ist: Zum Schluss gab ein Blechbläser-Quintett den Weihnachtsschlager „Jingle Bells“ zum Besten – die ideale Motivation für das abschließende gemeinsame Singen bekannter Weihnachtslieder. **ANDREAS BESCHORNER**



Mit besinnlichen Klassikwerken begeisterte Valerie Liedtke das Publikum im Schafhof. LEH

„3klang“ verzaubert mit Klassikern

Freising – Ein bisschen Ruhe finden in der vorweihnachtlichen Hektik und dabei noch etwas Gutes tun – „Advent im Schafhof“ von der Musikschule „3klang“ bot beides: Schüler und Lehrer spielten Klassisches von Händel über Bach bis Richard Wagner. Die rund 130 Zuhörer konnten danach für den Kinderschutzbund Freising spenden.

Mit zwei Klassikern leitete das Trompetentrio Stefanie und Thomas Hahn sowie Johannes Obermeyer das besinnliche Konzert unter dem Tonnengewölbe des Schafhofs ein: „Tochter Zion“ von Händel und die Ouvertüre aus dem „Te Deum“ von Charpentier. Noch ein bisschen Feinschliff kann die Streicherklasse 7 des Domgymnasiums beitragen.

Die übrigen Darbietungen von meist ruhigen und besinnlichen Werken der Klassik zeichneten sich durch große Souveränität und respektables Können aus. Das galt besonders für Violinistin Valerie Liedtke und später im Verlauf des Nachmittags für ihre Violinen-Kollegen Stephanie Kössler, Pascal Menke und Julia Gais.

Dass „3klang“ eine gute Violinen- und auch Klavierschule hat, dürfte spätestens seit dem Freisinger Klaviersommer bekannt sein. Dieser Ruf wurde auch am Sonntag durch die Pianisten Victor Avramescu, Philipp Fixmer und Matthias Blank bestätigt. Aber auch für Klassikkonzerte außergewöhnliche Instrumente wie Adrian Liedtke am Akkordeon oder Christoph

Scheirich am Cembalo trugen an diesem dritten Advent zur besinnlichen Stimmung im Schafhof bei. Als wirklich bemerkenswert dürfen die Auftritte von Miriam Zeller und Jana Wüst bezeichnet werden, gehören Gesangseinlagen doch nicht immer zu den Höhepunkten von Konzerten mit Jugendlichen. Anders bei Zellers „Träumen“ von Richard Wagner und Wüsts „Who do they shot me out of heaven“ von Aaron Copland.

Dazu noch ein Streichquartett, das mit Vivaldi überzeugte, und zum Abschluss abermals das Trompetentrio – und schon konnte man von einem gelungenen Adventskonzert sprechen, das „3klang“ auch dieses Jahr wieder auf die musikalischen Beine gestellt hatte. **ZZ**



Vor der schönen Kulisse der Heiliggeistkirche gaben die Schüler der städtischen Musikschule Weihnachtsstücke zum Besten. FOTO: LEHMANN